

Wurmkompostierung auf der VermiGrand - Regenwurmfarm

Thema

Biomasse, Kompost
Boden und Landwirtschaft

Ort/Gemeinde

Marktgemeinde Absdorf

Bodenrelevanz

Bodenfruchtbarkeit
Kompostwirtschaft

Realisierungszeitraum

ab 1999

Ansprechpartner

Alfred Grand
VermiGrand Regenwurmfarm
Kremserstraße 63
3462 Absdorf
Tel.: 02278-7028
E-Mail:
info@regenwurmfarm.at

Website:
www.regenwurmfarm.at

Alfred Grand betreibt in Absdorf (Region Wagram) einen Biobauernhof mit Kompostierung und einen Regenwurmstall zur Herstellung von organischem Biodünger und Regenwurmzucht.

Ein Teilbereich der Landwirtschaft ist die Wurmkompostierung. Dabei handelt es sich um ein Tierhaltungssystem, bei dem aus pflanzlichen Komponenten ein organischer Dünger produziert wird sowie Regenwürmer für den Verkauf gezüchtet werden.

Auf dem Kompostplatz wird aus rein pflanzlichen Ausgangsstoffen (Pferdemist, Luzerneaufwuchs, Grünschnitt; keine Abfallkompostierung) sowohl das Ausgangsfutter für den Regenwurmstall, als auch Kompost für die biologisch bewirtschafteten Felder produziert.



Prinzip

Das Prinzip des VermiGrand Regenwurmstalls beruht darauf, die Rohstoffe auf der einen Seite (oben) einzubringen und den Wurmkompost auf der anderen Seite (unten) zu ernten.

Der Mietenkörper ist erhöht und liegt auf einem Stahlgitter auf.

Die Kompostwürmer sind Oberflächenfresser und arbeiten sich daher von unten nach oben in Richtung Frischfutter vor.

Im unteren Bereich befinden sich bei der Ernte keine Würmer mehr. Der geerntete Wurmkompost kann dann je nach Anwendung gesiebt, getrocknet und verpackt werden.

Der Regenwurmstall der VermiGrand Regenwurmfarm gewährleistet durch die unten offene



Konstruktion eine gute Versorgung mit Sauerstoff und daher besonders tierfreundliche Haltungsbedingungen. Dies bewirkt eine gute Verarbeitungsqualität des Wurmkomposts sowie strikt aerobe Bedingungen für das enthaltene Bodenleben (eine der wichtigsten Eigenschaften des Produkts).

Vorteile der kontinuierlichen Wurmkompostierung gegenüber Bodenmiettensystem

- raschere Verarbeitung
- bessere Trennung von Futter und Wurmkompost
- kontinuierliche Ernte möglich
- effizientere Leistung
- weniger Arbeitsaufwand
- wetter- und temperaturunabhängig
- strikt aerobe Verhältnisse garantieren erhöhte Qualität

Vorteile des Einsatzes von Wurmkompost gegenüber Mineraldüngereinsatz

- CO₂-neutrale Produktion
- Anwendung von Wurmkompost ist Humus aufbauend (Kohlenstoffspeicherung)
- reduzierter Pflanzenschutzmittelaufwand durch Einsatz von Wurmkompost
- regionale Produktion und Anwendung möglich (CO₂-Einsparung durch Transport)
- Wertschöpfung und Arbeitsplatzsicherung durch regionale Produktion
- aktiver Bodenschutz durch Aufbau von Bodenleben und Humus
- aktiver Bodenschutz durch verbesserte Bodengare (reduzierte Erosion durch Wasser und Wind)
- verbesserte Wasserspeicherfähigkeit (Hochwasserschutz und Überbrückung von Dürreperioden)